

1-3/11

Wachstum in allen Bereichen

EquityStory.AG

Neunmonatsbericht 2011

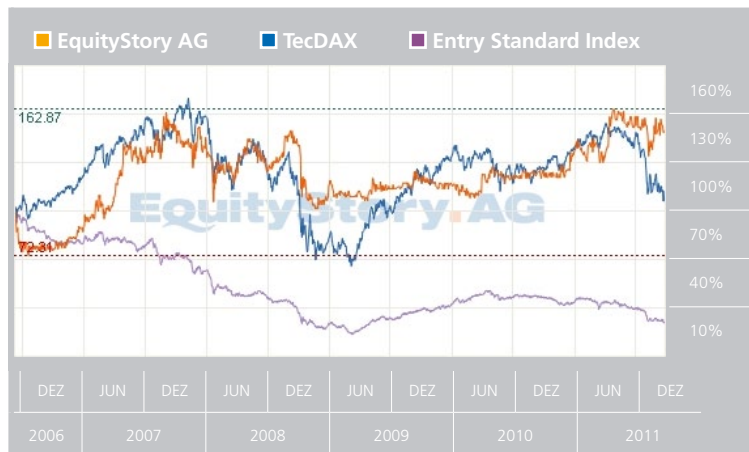


NEUNMONATSBERICHT 2011

Die ersten 9 Monate 2011 im Überblick

Highlights 9 Monate 2011

- » Starke Umsatzentwicklung in beiden Segmenten
 - » EBIT leicht unterproportional zum Umsatz
 - » Cash Flow und Liquide Mittel weiter auf hohem Niveau
-
- » Newsvolumen nach neun Monaten um 19% gestiegen
 - » Starkes Wachstum bei der Umsetzung von Online-Reports (+23%)
 - » Hoher Umsatz mit Mediabuchungen für Bondemittenten (TEUR 1.022)
-
- » Integration der triplex GmbH erfolgreich abgeschlossen
 - » Erste Vertriebsfolge bei Konzernwebseiten
 - » Erfolgreicher Einsatz des BOND.MANAGERS beim Kunden



Aktienkursentwicklung vom 08.06.2006 (IPO) bis 30.09.2011

Wichtige Kennzahlen (IFRS) zum 30.09.2011

Ertragskennzahlen	9M 2011	9M 2010	+/-
Umsatz (TEUR)	9.442	6.700	41%
EBIT (TEUR)	1.840	1.410	31%
Konzernüberschuss (TEUR)	1.303	953	37%
Vermögenskennzahlen	30.09.11	31.12.10	+/-
Bilanzsumme (TEUR)	14.090	13.770	2%
Eigenkapital (TEUR)	12.343	11.894	4%
Eigenkapitalquote (%)	88	86	-
Liquide Mittel (TEUR)	2.349	1.842	28%
Finanzkennzahlen	9M 2011	9M 2010	+/-
Operativer Cash Flow (TEUR)	2.014	1.862	8%
Cash Flow nach DVFA/SG (TEUR)	1.460	1.073	36%
Mitarbeiter Konzern	9M 2011	9M 2010	+/-
Periodendurchschnitt	90	69	30%
Personalaufwand (TEUR)	3.621	2.760	31%
Aktie	30.09.11	30.09.10	+/-
Ergebnis je Aktie (EUR)*	1,09	0,80	36%
Marktkapitalisierung (Mio. EUR)	27	23	20%

* Gemäß DVFA/SG

NEUNMONATSBERICHT 2011

Inhaltsverzeichnis

Überblick 9 Monate 2011	02
Wichtige Kennzahlen	02
Highlights	04
Lagebericht	
Konzernstruktur	07
Ertragslage	08
Segment Regulatory Information & News	09
Segment Products & Services	10
Vermögenslage	11
Finanzlage	11
Forschung und Entwicklung	11
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	12
Ausblick	12
Investor Relations	12

Zwischenabschluss

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	14
Konzern-Bilanz	15
Konzern-Kapitalflussrechnung	16
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	17

Erläuterungen

Finanzkalender / Börsendaten	30
-------------------------------------	-----------

HIGHLIGHTS DER ERSTEN NEUN MONATE 2011

1 JANUAR
2011



BÖRSENUMFELD

Die europäische Schuldenkrise und die damit einhergehende Unsicherheit an den Finanzmärkten sorgten im 3. Quartal 2011 für ein rauhes Börsenklima und für eine geringe Emissionstätigkeit. So gab es im Prime Standard fünf Neuzugänge, im Entry Standard nur einen einzigen Börsengang. Auch die Emission von Unternehmensanleihen stand mit nur 9 Anleihen in Q3 im Zeichen der Krise.



NACHRICHTENVOLUMEN

Nach neun Monaten lag das Meldevolumen mit 19,4 Prozent über dem Vorjahr. Nach einem starken August konnten die hohen Zuwachsraten allerdings im September nicht mehr erreicht werden. Der Marktanteil beim Versand von Ad-hoc-Mitteilungen nach § 15 WpHG blieb mit 77,3 Prozent unverändert auf hohem Niveau.



KUNDENVERANSTALTUNGEN

Unsere diesjährigen Kundenveranstaltungen für Investor Relations-Manager in Düsseldorf, Hamburg, Frankfurt, München und Stuttgart waren ausgezeichnet besucht. Neben rechtlichen Aspekten waren vor allem die Themen Social Media und Aktienhandel in Dark Pools von hohem Kundeninteresse.

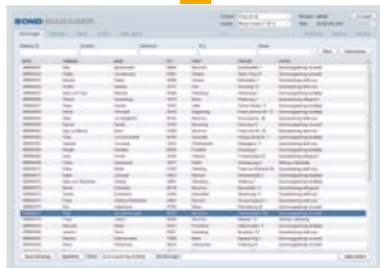
HIGHLIGHTS DER ERSTEN NEUN MONATE 2011



EQUITYSTORY RS, LLC

Unsere russische Tochtergesellschaft konnte den Umsatz im 3. Quartal im Vergleich zum Vorjahr verdoppeln. Die Kundenbasis wuchs auf 25 Unternehmen an. Zu den Neukunden gehören der Infrastrukturdienstleister Mostotrest und Unternehmen der Logistik-Gruppe N-Trans.

30 SEPTEMBER
2011



BOND.MANAGER

Die financial.de AG hat mit dem BOND.MANAGER eine Online-Plattform zum Management von Eigenemissionen von Unternehmensanleihen entwickelt und bereits für einen Kunden erfolgreich eingesetzt. Zielgruppe sind mittelständische Unternehmen, die Schuldverschreibungen emittieren.



Ausgezeichnete Onlineberichte

Bei der Jubiläumsveranstaltung des renommierten ARC Award gab es für die EquityStory AG wieder viel Grund zum Feiern. Vier Kunden erhielten für ihre Online-Berichte die begehrte Auszeichnung für ihren Online-Nachhaltigkeitsbericht: Allianz SE, KUKA AG, Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA und Daimler AG

WACHSTUM IN ALLEN BEREICHEN:

LAGEBERICHT

1-3/11

Sehr geehrte Aktionäre, Mitarbeiter und Freunde der EquityStory!



Achim Weick,
CEO

Die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2011 sind trotz der sich verschärfenden Eurokrise und den damit verbundenen Verwerfungen an den Börsen erfolgreich verlaufen. Unsere **Umsatzerlöse** erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um **+41%** und das **Operative Ergebnis (EBIT)** um **+31%**.

In einem zuletzt schwierigen Börsenumfeld stieg das über EquityStory verbreitete Nachrichtenvolumen um +19% gegenüber dem Vorjahr an, was zu einer Umsatzsteigerung in Höhe von 16% im **Segment Regulatory Information & News (RI&N)** führte. Nach einem starken Juli und August lies im September die Wachstumsdynamik jedoch spürbar nach.

Auch das zweite **Segment Products & Services (P&S)** erfuhr ab September etwas Gegenwind. So entwickelten sich die Mediabuchungen für Emittenten von Unternehmensanleihen schwächer als in den Vorquartalen, wenngleich diese innerhalb des Segmentes immer noch den größten Wachstumsbeitrag liefern. Wie bereits in den Vorquartalen verbuchte EquityStory ein starkes Wachstum bei den Online Berichten und besonders erfreulich, erste Vertriebserfolge bei Konzernwebseiten. In Summe wurde in den ersten neun Monaten eine Umsatzsteigerung von +65% erzielt.

Mit dem im Geschäftsbericht 2010 gegebenen **positiven Ausblick** fühlen wir uns weiterhin wohl und belassen diesen unverändert. Unser Geschäftsmodell ist krisensicher, unsere Bilanzstruktur sehr solide und wir erwirtschaften einen starken Cash Flow. Im Vergleich zur Zeit vor und während der Finanz- und Wirtschaftskrise 2008 haben wir unser Geschäftsmodell noch unabhängiger von der Kapitalmarktentwicklung aufgestellt.

Konzernstruktur

Der EquityStory-Konzern ist mit über 6.000 Kunden ein **führender Anbieter für Online-Unternehmenskommunikation** im deutschsprachigen Raum. In den Bereichen Investor Relations und Corporate Communications nutzen Unternehmen aus Europa, Asien und Nordamerika unsere Kommunikationslösungen aus einer Hand.

Neben den Services zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten verbreitet der EquityStory-Konzern Unternehmensmitteilungen außerhalb der Veröffentlichungspflichten, entwickelt Finanzportale und Webseiten, führt Audio- und Video-Übertragungen durch und erstellt Online-Finanz- und Nachhaltigkeitsberichte.

Die 100%ige Tochtergesellschaft **Deutsche Gesellschaft für Ad-hoc-Publizität mbH (DGAP)** ist eine Institution zur Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen Regelpublizität börsennotierter Gesellschaften und seit der Gründung im Jahr 1996 Marktführer.

Im Januar 2011 hat die EquityStory AG 100% der Anteile an der **Webagentur triplex GmbH** übernommen. triplex konzipiert und realisiert anspruchsvolle Konzernwebseiten und ebnet den Weg für weiteres Wachstum im Geschäftsfeld Online Corporate Communications.

Darüber hinaus ist die EquityStory-Gruppe durch die Tochtergesellschaft **financial.de AG** (100%) und durch die strategische Beteiligung **ARIVA.DE AG** (25,44%) in den Bereichen B2C Investor Relations sowie Datenlieferung und Online-Werbung im Finanzsektor aktiv.

An Standorten in **München, Kiel, Hamburg, Zürich, Moskau** und **Budapest** beschäftigt die EquityStory-Gruppe 140 Mitarbeiter.

Ertragslage

Die **Umsatzerlöse** des EquityStory-Konzerns stiegen in den ersten neun Monaten 2011 auf **TEUR 9.442** nach TEUR 6.700 im Vorjahreszeitraum. Dies entspricht einem deutlichen Umsatzanstieg in Höhe von **+41%**. Das organische Wachstum – ohne die erstmalige Hinzurechnung der triplex-Umsätze – beträgt nach neun Monaten **+29%**.

Die **Operativen Aufwendungen** beliefen sich nach neun Monaten 2011 in der Summe auf TEUR 7.652 und stiegen damit trotz der erhöhten Aufwendungen für die Integration von triplex (ca. TEUR 100) nur leicht überproportional zum Umsatz um **+43%** (Vorjahr: TEUR 5.347).

Unsere größte Aufwandsposition gemäß Gesamtkostenverfahren, der **Personalaufwand**, stieg im Vergleich zum Umsatz unterproportional um **+31%** auf TEUR 3.621 (TEUR 2.760). Die durchschnittliche **Mitarbeiterzahl** stieg um **+30%**.

Die **Bezogenen Leistungen** verdoppelten sich in den ersten neun Monaten 2011 bedingt durch die stark gestiegenen Mediabuchungen um **+126%** auf TEUR 1.758 (TEUR 779).

Die **Abschreibungen** stiegen nur unterproportional um **+25%** auf TEUR 150 (TEUR 120) an und befinden sich weiterhin auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau.

Die **Sonstigen betrieblichen Aufwendungen** erhöhten sich mit der erstmaligen Konsolidierung der neuen Tochtergesellschaft triplex um **+26%** auf TEUR 2.123 (TEUR 1.687). Aufgrund des überproportionalen Umsatzanstiegs des margenschwächeren Segments P&S sowie der Integrationskosten bei triplex stieg das **operative Ergebnis (EBIT)** von TEUR 1410 auf **TEUR 1.840** um **+31%** unterproportional zum Umsatz an.

Das **Finanzergebnis** erhöhte sich insbesondere durch die Beteiligung ARIVA.DE um **+42%** von TEUR 52 auf **TEUR 74**.

Die **Ertragssteuern** stiegen um **+20%** auf TEUR 611 (TEUR 509) und damit unterproportional zum Anstieg des EBT (+31%).

Der **Konzernüberschuss** erhöhte sich folglich um **+37%** auf **TEUR 1.303** (TEUR 953).

Segmente

Die beiden Segmente Regulatory Information & News (Nachrichtenverbreitung) und Products & Services (Kommunikationsprodukte) haben im dritten Quartal 2011 trotz schwierigerem Börsenumfeld ihre positive Entwicklung fortgesetzt.

Segment Regulatory Information & News (RI&N)

Das über unsere Tochter DGAP verbreitete Newsvolumen stieg in den ersten neun Monaten um +19% auf 13.029 veröffentlichte Mitteilungen. Das starke Wachstum bei der Anzahl freiwilliger Unternehmensnachrichten (Corporate News und Pressemitteilungen) setzt sich weiter fort (+35%) und reduziert die Abhängigkeit des Segments von

der Kapitalmarktentwicklung. Auch die Pflichtmitteilungen konnten in den ersten neun Monaten mit +11% gegenüber dem Vorjahr zulegen. Der **relevante Marktanteil** verbesserte sich auf 77% (73%). Nach einem starken Juli und August lies die Wachstumsdynamik im September jedoch spürbar nach.

Die **Umsatzerlöse** des Segments RI&N legten entsprechend um **+16%** auf **TEUR 3.808** (TEUR 3.291) zu. Das **EBIT** stieg aufgrund der Skalierbarkeit des Geschäftsmodells überproportional um **+42%** auf **TEUR 1.265** (TEUR 889).

9M 2011	Reg. Information & News TEUR	Products & Services TEUR	Konsolidierung TEUR	Konzern TEUR
Segmenterlöse	3.808	6.359	-725	9.442
Sonstige betriebliche Erträge	12	19	0	31
Bestandsveränderung fertige/unfertige Erzeugnisse	0	18	0	18
Operative Aufwendungen	-2.491	-5.735	725	-7.501
Abschreibungen	-64	-86	0	-150
Operatives Ergebnis (EBIT)	1.265	575	0	1.840
Finanzergebnis	16	7	0	23
Erträge aus assoziierten Unternehmen	0	51	0	51
Gewinn vor Steuern (EBT)	1.281	633	0	1.914

Segment Products & Services (P&S)

Das Segment Products & Service konnte in allen Geschäftsbereichen eine deutliche Umsatzsteigerung erzielen. So erzielte der Bereich **Distribution & Media** in den ersten neun Monaten ein Umsatzwachstum von **+102%** auf **TEUR 1.802** (TEUR 890). Dieser starke Anstieg ist in erster Linie auf Finanzwerbung im Auftrag von Bondemittenten zurückzuführen - financial.de liefert hierfür die Mediaplanung, Konzeption und Erstellung der Werbemittel, Werbebuchung sowie die anschließende Erfolgsmessung. In diesem Kontext wurde im dritten Quartal auch der BOND.MANAGER, eine Software zum Management einer Eigenemission einer Unternehmensanleihe (Corporate Bond), entwickelt und bereits für einen Kunden erfolgreich eingesetzt. Aufgrund der Verwerfungen an den Kapitalmärkten war der Geschäftsbereich ab September jedoch von einer deutlichen Abkühlung betroffen.

Websites & Platforms verzeichnete einen Umsatzanstieg um **+111%** auf **TEUR 1.861** (TEUR 881). Ein wesentlicher Anteil des Anstiegs ist auf die erstmalige Konsolidierung der triplex GmbH zurückzuführen, die Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 799 erzielte. Unsere ersten Vertriebsfolge bei den Konzernwebseiten stimmen uns hier zuversichtlich für die kommende Zukunft.

Der Geschäftsbereich **Reports & Webcasts** wies in den ersten neun Monaten 2011 ein Umsatzwachstum von **+20%** auf **TEUR 1.971** (TEUR 1.637) auf. So konnten wir in den ersten neun Monaten sowohl durch die Umsetzung von Online-Geschäfts- und Quartalsberichten als auch durch

unseren Einreichungsservice von Finanzberichten beim elektronischen Bundesanzeiger ein deutliches Umsatzplus erzielen.

Das **operative Ergebnis (EBIT)** des Segments stieg um **+10%** auf **TEUR 575** (TEUR 521). In den ersten neun Monaten fielen Integrationsaufwendungen im Rahmen der triplex-Übernahme sowie bezogene Leistungen zur Entwicklung des BOND.MANAGERS an, die jedoch letztmalig im vierten Quartal anfallen.

Vermögenslage

Die **Bilanzsumme** beträgt zum 30.09.2011 TEUR 14.090 und ist im Vergleich zum 31.12.2010 um **+2%** gestiegen (TEUR 13.770).

Sämtliche durch die Kapitalkonsolidierung entstandenen **Geschäfts- und Firmenwerte** der akquirierten Unternehmen wurden zu 100% aktiviert.

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** stiegen gegenüber dem Vorjahreswert um **17%** auf **TEUR 997** (TEUR 852) unterproportional zum Umsatz. Dagegen stiegen die **Liquiden Mittel** durch den starken Cash Flow gegenüber dem Jahresendstand 2010 um **+28%** auf **TEUR 2.349** (TEUR 1.842). Hierin ist die Akquisition und Integration der triplex GmbH zum 01.01.2011, die vollständig durch Eigenmittel erfolgte, bereits berücksichtigt.

Finanzlage

Das **Eigenkapital** erhöhte sich zum 30.09.2011 bei einem Bilanzgewinn in Höhe von TEUR 6.058 (TEUR 5.588) gegenüber dem Jahresende um **+4%** auf TEUR 12.343 (TEUR 11.894). Die **Eigenkapitalquote** blieb auf nahezu unverändert hohem Niveau von **88%** (86%). Die gute Ertragskraft unseres Unternehmens zeigt sich im weiterhin hohen **Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**, der in den ersten neun Monaten 2011 **TEUR 2.014** betrug (TEUR 1.862).

Forschung und Entwicklung

Einen wesentlichen Teil unserer Entwicklungsressourcen verwenden wir im Segment Regulatory Information & News auf die ständige Weiterentwicklung unserer News-Distributionsplattformen **IR.COCKPIT** und **PR.COCKPIT**. Dabei fokussieren wir uns gegenwärtig insbesondere auf die Verbesserung der Benutzerführung der Plattformen. Für die **Schweiz** entwickelten wir ein eigenes **PR.COCKPIT** mit der zusätzlichen Möglichkeit, die Meldungen auch in italienischer Sprache zu verbreiten.

Um dem sich ändernden Nutzerverhalten gerecht zu werden, arbeiten wir im Segment Products & Services weiter an der Optimierung der Darstellung zahlreicher Produkte für **mobile Anwendungen** auf Smartphones oder Tablets, darunter auch unsere **WEBCASTS**. Auch unser Portfolio im Bereich **Social Media** wird sukzessive ausgebaut um die Verbreitung von Unternehmensnachrichten in Social Networks für unsere Kunden weiter zu erhöhen.

Eine wichtige Neuentwicklung stellt zudem der **BOND.MANAGER** dar, eine Online-Plattform zur Emission von Unternehmensanleihen direkt über die Webseite des Emittenten. Die Zeichnungsplattform wird bereits erfolgreich bei einer Emission eingesetzt.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Zum 30.09.2011 beschäftigte der EquityStory-Konzern **93 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** (76); im Neunmonatsdurchschnitt waren es 90 (69). Der Anstieg der Mitarbeiteranzahl gegenüber dem Vorjahr hängt zum einen mit der Übernahme der triplex zu Jahresbeginn zusammen. Zum anderen wurden ab dem zweiten Halbjahr 2010 im Bereich der Daten-Konvertierung für unseren Einreichungsservice von Finanzberichten beim elektronischen Bundesanzeiger sukzessive externe Dienstleister durch festangestellte Mitarbeiter ersetzt.

Ausblick

Unseren im Geschäftsbericht 2010 gegebenen positiven Ausblick belassen wir unverändert. Wir tragen somit den eingetrübten Konjunkturaussichten und dem schwierigen Kapitalmarktumfeld Rechnung. Für das Geschäftsjahr 2011 erwarten wir demnach weiterhin eine **Umsatzsteigerung von 20 - 25% auf EUR 12 - 12,5 Mio.** und aufgrund der Integration der triplex GmbH eine unterproportionale **EBIT-Steigerung von 15 - 20% auf EUR 3,2 - 3,35 Mio.** Nach der vollständigen Integration der triplex erwarten wir für die Jahre 2012 und 2013 wieder eine überproportionale EBIT-Entwicklung.

Investor Relations

Trotz der an den weltweiten Aktienmärkten spürbaren Auswirkungen der Euro-Krise verzeichnete der Aktienkurs der EquityStory AG im dritten Quartal 2011 nur einen leichten Rückgang von rund 5% gegenüber dem Schlusskurs des zweiten Quartals. Am 30.09.2011 schloss die **EquityStory-Aktie** bei **23,00 Euro**. Gegenüber dem Jahresanfang entspricht dies einer Steigerung von rund 10%. Der Entry Standard Index stand dagegen zum Neunmonatsende deutlich schwächer (-28%). Das Handelsvolumen der EquityStory Aktie stieg im selben Zeitraum mit +110% gegenüber dem Vorjahr noch deutlicher an. Wir freuen uns über die Outperformance der EquityStory-Aktie, welche die relative Unabhängigkeit unseres Geschäftsmodells von der Kapitalmarktentwicklung sowie unsere positiven Wachstumsaussichten widerspiegelt. Nach Veröffentlichung des Halbjahresberichts H1 2011 am 26.08.2011 bestätigten die unabhängigen Research-Häuser GBC, GSC Research, Silvia Quandt und Vara Research Ihre Kaufempfehlungen für die EquityStory-Aktie. Für die Coverage wurden Entgelte an die Research-Häuser entrichtet (Auftragsresearch).

Hinweis:

Die EquityStory AG ist im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse und im m:access der Bayerischen Börse gelistet. Eine Pflicht zur Quartalsberichterstattung besteht nicht. Daher sind die Neunmonatszahlen untestiert. Die in Klammern gesetzten Vergleichswerte beziehen sich bei Bilanzwerten auf den 31.12.2010 und bei GuV-Werten auf den 30.09.2010.

WACHSTUM IN ALLEN BEREICHEN:

ZWISCHENABSCHLUSS

1-3/11

ZWISCHENABSCHLUSS

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	9M 2011	9M 2010	+/-	Q3 2011	Q3 2010	+/-
	EUR	EUR		EUR	EUR	
Umsatzerlöse	9.442.036	6.699.886	41 %	2.935.758	2.209.225	33 %
Sonstige Erträge	31.565	56.897	-45 %	13.766	15.404	-11 %
Bestandsveränderung fertige/unfertige Erzeugnisse	18.299	0	-	-28.963	0	-
Bezogene Leistungen	-1.757.979	-779.023	126 %	-455.788	-209.156	118 %
Personalaufwendungen	-3.620.760	-2.760.102	31 %	-1.164.564	-876.471	33 %
Abschreibungen	-150.373	-120.313	25 %	-51.992	-39.277	32 %
Sonstige Aufwendungen	-2.122.679	-1.687.277	26 %	-714.483	-600.624	19 %
				0		
Operatives Ergebnis (EBIT)	1.840.109	1.410.067	30 %	533.734	499.101	7 %
Zinsaufwendungen	-906	-4.317	-79 %	-27	-1.497	-98 %
Zinserträge	17.110	9.226	85 %	10.690	3.701	189 %
Erträge aus assoziierten Unternehmen	50.500	44.068	15 %	13.931	29.756	-53 %
Sonstige finanzielle Erträge	7.234	2.968	144 %	-103	-791	-87 %
Gewinn vor Steuern (EBT)	1.914.047	1.462.013	31 %	558.225	530.270	5 %
Ertragsteuern	-610.837	-509.253	20 %	-198.129	-191.900	3 %
Periodenergebnis	1.303.210	952.760	37 %	360.097	338.370	6 %
Minderheitenanteile	-476	-106	350%	-154	86	-
Fremdwährungsdifferenzen	-21.317	1.150	-	-13.569	-10.373	31%
Sonstiges Ergebnis	-21.793	1.045	-	-13.723	-10.287	33%
Gesamtergebnis	1.281.417	953.805	34%	346.374	328.083	6%

ZWISCHENABSCHLUSS

Konzern-Bilanz – Aktiva

	30.09.2011	31.12.2010	+/-
Aktiva	EUR	EUR	
Langfristig gebundenes Vermögen			
Immaterielle Vermögenswerte	7.713.131	7.252.940	6 %
Sachanlagen	433.436	357.011	21 %
Finanzanlagen	1.922.275	1.873.357	3 %
Sonstige langfristige Forderungen	10.024	5.131	95 %
Latente Steueransprüche	122.007	60.266	102 %
	10.200.873	9.548.705	7 %
Kurzfristig gebundenes Vermögen			
Vorräte	25.366	0	-
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	996.850	2.188.245	-54 %
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	35.785	50.260	-29 %
Steuerforderungen	15.999	3.610	343 %
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	466.370	137.140	64 %
	1.298.376	2.379.255	-45 %
Liquide Mittel	2.349.087	1.842.098	28 %
	3.889.457	4.221.353	-8 %
Summe Vermögen	14.090.329	13.770.058	2 %

Konzern-Bilanz – Passiva

	30.09.2011	31.12.2010	+/-
Passiva	EUR	EUR	
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	1.189.980	1.189.980	0 %
Kapitalrücklage	5.125.154	5.125.154	0 %
Bilanzgewinn	6.058.303	5.588.079	8 %
Fremdwährungs-differenzen	-32.065	-10.749	198 %
Minderheitenanteile	1.522	1.998	-24 %
	12.342.894	11.894.462	4 %
Langfristige Schulden			
Latente Steuerschulden	10.406	3.829	172 %
	10.406	3.829	172 %
Kurzfristige Schulden			
Rückstellungen	397.851	359.688	11 %
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	187.070	374.571	-50 %
Kurzfristige verzinsliche Schulden	4.667	7.630	-39 %
Ertragssteuerschulden	199.839	513.895	-61 %
Sonstige kurzfristige Schulden	947.601	615.982	54 %
	1.737.028	1.871.767	-7 %
Summe Eigen- und Fremdkapital	14.090.329	13.770.058	2 %

ZWISCHENABSCHLUSS

Konzern-Kapitalflussrechnung

	9M 2011	9M 2010	+/-
	TEUR	TEUR	
Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteilen von Minderheitsgesellschaftern)	1.303	953	37%
+ gezahlte Zinsen	1	4	-75%
- Erhaltene Zinsen	-17	-9	89%
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	150	120	25%
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	38	-24	-
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (z.B. Abschreibung auf aktiviertes Disagio oder latente Steuern)	-125	-49	155%
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	834	728	15%
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-170	139	-
= Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	2.014	1.862	8%
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-202	-59	242%
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-74	-44	68%
- Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	-412	0	-
= Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-688	-103	568%
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Erwerb eigener Anteile, Eigenkapitalrückzahlungen, andere Ausschüttungen)	-833	-595	40%
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0	0	0%
- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-3	0	-
+ Erhaltene Zinsen	17	9	89%
- Gezahlte Zinsen	-1	-4	-75%
= Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-820	-590	39%
+ Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	506	1.169	-57%
+/- Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	1	0	
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.842	471	291%
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.349	1.640	43%

ZWISCHENABSCHLUSS

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

	Gezeichnetes Kapital TEUR	Aktienaufgeld TEUR	Andere Kapital- rücklage TEUR	Bilanzgewinn/ -verlust TEUR	Rücklage Währungs- umrechnung TEUR	Summe TEUR	Minderheiten anteile TEUR	Summe Eigenkapital TEUR
Stand 01.01.2011	1.190	1.343	3.782	5.588	-11	11.892	2	11.894
Periodenergebnis 01.01.-30.09.2011	-	-	-	1.303	-	1.303	-	1.303
Ausschüttung	-	-	-	-833	-	-833	-	-833
Fremdwährungsumrechnung	-	-	-	-	-21	-21	-	-21
Stand 30.09.2011	1.190	1.343	3.782	6.058	-32	12.341	2	12.343

	Gezeichnetes Kapital TEUR	Aktienaufgeld TEUR	Andere Kapital- rücklage TEUR	Bilanzgewinn/ -verlust TEUR	Rücklage Währungs- umrechnung TEUR	Summe TEUR	Minderheiten anteile TEUR	Summe Eigenkapital TEUR
Stand 01.01.2010	1.190	1.343	3.782	4.258	-7	10.566	-	10.566
Periodenergebnis 2010	-	-	-	1.925	-	1.925	2	1.927
Ausschüttung	-	-	-	-595	-	-595	-	-595
Fremdwährungsumrechnung	-	-	-	-	-4	-4	-	-4
Stand 31.12.2010	1.190	1.343	3.782	5.588	-11	11.892	2	11.894

WACHSTUM IN ALLEN BEREICHEN:

ERLÄUTERUNGEN

1-3/11

ZWISCHENABSCHLUSS

Inhaltsverzeichnis Erläuterungen

Allgemeine Angaben

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	20
2. Konsolidierungskreis	20
3. Fremdwährungsumrechnung	20
4. Anteile an einem assoziierten Unternehmen	21

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

5. Sonstige Erträge	21
6. Personalaufwendungen	21
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	22
8. Sonstige finanzielle Aufwendungen	22
9. Ertragssteuern	22
10. Dividende	22

Erläuterungen zur Bilanz

11. Immaterielle Vermögenswerte	23
12. Sachanlagen	24
13. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24
14. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	24
15. Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	25
16. Eigenkapital	25
17. Rückstellungen	26
18. Finanzielle Verbindlichkeiten	26
19. Sonstige kurzfristige Schulden	26

Zusätzliche Erläuterungen

20. Segmentberichterstattung	27
21. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen	29
22. Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unt. und Personen	29
23. Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagements	29
24. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	29

ZWISCHENABSCHLUSS

1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Zwischenabschluss der EquityStory AG wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Dieser Abschluss entspricht dem IAS 34 (Zwischenberichterstattung). In diesem Zwischenabschluss wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss zum 31.12.2010 angewendet.

2. Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis im Zwischenbericht zum 30.09.2011 hat sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2010 geändert. Ab 01.01.2011 werden 100% der Anteile an der triplex GmbH gehalten.

Name	Sitz	Anteil am Eigenkapital
EquityStory AG	München	100,00%
Deutsche Gesellschaft für Ad-hoc-Publizität mbH	München	100,00%
financial.de AG	München	100,00%
triplex GmbH	München	100,00%
EquityStory RS, LLC	Moskau	100,00%
DGAP-Geoinfo Kommunikációs Zrt.	Budapest	95,00%
ARIVA.DE AG	Kiel	25,44%

3. Fremdwährungsumrechnung

	EUR/HUF	EUR/RUB
Kurs zum 30.09.2011	292,55	43,35
Kurs zum 30.06.2011	266,11	40,40
Kurs zum 31.03.2011	265,72	40,28
Kurs zum 31.12.2010	277,95	40,82
Kurs zum 30.09.2010	275,75	41,69
Kurs zum 30.06.2010	286,00	38,28
Kurs zum 31.03.2010	265,75	39,70
Kurs zum 01.03.2010	269,45	---
Durchschnittskurs Q2 2011	266,38	40,29
Durchschnittskurs Q1 2011	272,46	40,01
Durchschnittskurs Q4 2010	275,72	41,75
Durchschnittskurs Q3 2010	282,43	39,53
Durchschnittskurs Q2 2010	274,60	38,52
Durchschnittskurs Q1 2010	268,68	41,33
Kurs zum 16.12.2008	---	36,75
Kurs zum 01.03.2010	269,45	---

ZWISCHENABSCHLUSS

4. Anteile an einem assoziierten Unternehmen

ARIVA.DE AG	9M 2011
	TEUR
25,44%-Anteil an der Bilanz des assoziierten Unternehmens:	
Langfristige Vermögenswerte	246
Kurzfristige Vermögenswerte	184
Kurzfristige Schulden	-82
Langfristige Schulden	-1
Anteiliges Reinvermögen	347
25,44%-Anteil an den Erlösen und dem Gewinn des assoziierten Unternehmens:	
Erlöse	644
Gewinn	50
Buchwert der Beteiligung	1.922

Zum Bilanzstichtag ist die 25,44%-Beteiligung an der ARIVA.DE AG „At-Equity“ bewertet. Die Einbeziehung der Beteiligung erfolgt nach Maßgabe der Voraussetzungen des IAS 28.

ARIVA.DE ist eines der größten deutschen bankenunabhängigen Finanzportale mit Schwerpunkt auf derivativen Finanzprodukten. Anleger können sich bei der ARIVA.DE AG über Kursdaten und Nachrichten, Datenbanken für Zertifikate, Knock-Outs, Optionsscheine und Fonds informieren.

Die nebenstehende Tabelle enthält die zusammengefassten Finanzinformationen über die anteilsmäßige Beteiligung des Konzerns an der ARIVA.DE AG.

5. Sonstige Erträge

	9M 2011	9M 2010
	TEUR	TEUR
Erträge aus der Herabsetzung der EWB auf Forderungen	1	23
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1	15
Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	0	2
Übrige	30	17
Summe Sonstige Erträge	32	57

6. Personalaufwendungen

	9M 2011	9M 2010
	TEUR	TEUR
Löhne und Gehälter	2.951	2.384
Gesetzliche soziale Aufwendungen	596	333
Freiwillige soziale Aufwendungen	56	14
Sonstige Vergütungen	18	29
	3.621	2.760

ZWISCHENABSCHLUSS

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	9M 2011	9M 2010
	TEUR	TEUR
Betriebskosten	1.470	992
Vertriebskosten	605	646
Sonstige Kosten	48	49
	2.123	1.687

8. Sonstige finanzielle Aufwendungen

	9M 2011	9M 2010
	TEUR	TEUR
Auf-/Abwertungen	0	-4
Gewinne aus dem Verkauf von Wertpapieren	1	0
Verluste aus dem Verkauf von Wertpapieren	0	0
Kursdifferenzen	6	7
	7	3

9. Ertragssteuern

	9M 2011	9M 2010
	TEUR	TEUR
Tatsächlicher Steueraufwand	-621	-529
Latenter Steuerertrag		
Entstehung und Umkehrung temporärer Differenzen	10	20
	-611	-509

Die Konzernsteuerquote berechnet sich nach dem zu versteuernden Einkommen gemäß steuerlicher Vorschriften und beträgt 31%. Diese Steuerquote gilt entsprechend für das ganze Jahr 2011.

10. Dividende

In der Hauptversammlung vom 27. Mai 2011 wurde eine Dividendenausschüttung in Höhe von EUR 0,70 pro Stammaktie beschlossen. Die Ausschüttung erfolgte am 30. Mai 2011.

	TEUR
Schlussdividende für 2010: 0,70 Euro pro Aktie	833

ZWISCHENABSCHLUSS

11. Immaterielle Vermögenswerte

	Software und Lizenzen TEUR	Geschäfts- oder Firmenwert TEUR	Summe TEUR
Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten:			
Stand 01. Januar 2010	1.343	7.209	8.552
Zugänge 2010	45	0	45
Abgänge 2010	0	0	0
Stand 31. Dezember 2010	1.388	7.209	8.597
Zugänge aus Erstkonsolidierung	27	0	27
Zugänge 1.-3. Quartal 2011	58	422	480
Abgänge 1.-3. Quartal 2011	0	0	0
Stand 30. September 2011	1.473	7.631	9.104
Abschreibungen und Wertberichtigungen:			
Stand 01. Januar 2010	1.301	0	1.301
Abschreibungen 2010	43	0	43
Abgänge 2010	0	0	0
Stand 31. Dezember 2010	1.344	0	1.344
Zugänge aus Erstkonsolidierung	21	0	21
Abschreibungen 1.-3. Quartal 2011	25	0	25
Abgänge 1.-3. Quartal 2011	0	0	0
Stand 30. September 2011	1.390	0	1.390
Buchwert:			
Stand 30. September 2011	83	7.631	7.714
Stand 31. Dezember 2010	44	7.209	7.253
Stand 01. Januar 2010	42	7.209	7.251

ZWISCHENABSCHLUSS

12. Sachanlagen

Betriebs- und Geschäftsausstattung	
	TEUR
Anschaffungskosten:	
Stand 01. Januar 2010	931
Zugänge 2010	92
Abgänge 2010	0
Stand 31. Dezember 2010	1.023
Zugänge aus Erstkonsolidierung	168
Zugänge 1.-3. Quartal 2011	175
Abgänge 1.-3. Quartal 2011	0
Stand 30. September 2011	1.366
Abschreibungen und Wertberichtigungen:	
Stand 01. Januar 2010	551
Abschreibungen 2010	115
Abgänge 2010	0
Stand 31. Dezember 2010	666
Zugänge aus Erstkonsolidierung	141
Abschreibungen 1.-3. Quartal 2011	125
Abgänge 1.-3. Quartal 2011	0
Stand 30. September 2011	932
Buchwert:	
Stand 30. September 2011	434
Stand 31. Dezember 2010	357
Stand 01. Januar 2010	380

13. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	30.09.2011	31.12.2010
	TEUR	TEUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.091	2.202
	1.091	2.202

Zum 30.09.2011 waren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um TEUR 94 (31.12.2010: TEUR 14) wertgemindert. Die Entwicklung des Wertberichtigungskontos stellt sich wie folgt dar:

	30.09.2011	31.12.2010
	TEUR	TEUR
Stand 01. Januar	14	29
Aufwandswirksame Zuführungen	80	0
Verbrauch	0	0
Auflösung	0	-15
	94	14

14. Sonstige finanzielle Vermögenswerte

	30.09.2011	31.12.2010
	TEUR	TEUR
Kurzfristige Wertpapiere	29	44
Kautionen	7	6
	36	50

ZWISCHENABSCHLUSS

15. Sonstige kurzfristige Vermögenswerte

	30.09.2011	31.12.2010
	TEUR	TEUR
Vorauszahlungen	388	99
Vorsteuer im Folgejahr abziehbar	6	23
Forderungen ggü. Personal	13	11
Forderungen ggü. Krankenkassen (LFZG)	0	0
Sonstige Vermögensgegenstände	59	4
	466	137

16. Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital

	30.09.2011	31.12.2010
	TEUR	TEUR
Stammaktien zu je EUR 1,00	1.190	1.190
	1.190	1.190

Ausgegeben und vollständig eingezahlt

	TEUR
Stand 01. Januar 2006	108
Ausgabe am 15. Mai 2006 aufgrund der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	974
Ausgabe am 15. Mai 2006 aufgrund der Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen	108
Stand 31. Dezember 2010	1.190
Stand 30. September 2011	1.190

Andere Kapitalrücklagen

	TEUR
Stand 01. Januar 2006	4.755
Reduzierung aufgrund der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln vom 15.05.2006	-973
Agio aufgrund der Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen vom 15.05.2006	1.547
Kosten der Eigenkapitalbeschaffung	-204
Stand 31. Dezember 2010	5.125
Stand 30. September 2011	5.125

Sonstige Rücklagen

	Umrechnungsrücklage
	TEUR
Stand 01. Januar 2010	-7
Fremdwährungsdifferenzen	-4
Stand 31. Dezember 2010	-11
Fremdwährungsdifferenzen 9 Monate 2011	-21
Stand 30. September 2011	-32

ZWISCHENABSCHLUSS

17. Rückstellungen

	Stand	Zuführung	Verbrauch/(V)	Zuführung	Stand
	01.01.2011	Erstkonsolidierung 01.01.2011	Auflösung (A) 9M 2011	9M 2011	30.09.2011
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Berufsgenossenschaft	8	1	9 (V)	7	7
Boni / Tantiemen	203	0	203 (V)	184	184
Aufsichtsratsvergütung	20	0	20 (V)	18	18
Urlaub	2	9	11 (V)	71	71
Ausstehende Rechnungen	36	0	36 (V)	24	24
Renovierungsverpflichtung Büroräume	16	0	0	0	16
Aufbewahrung Geschäftsunterlagen	7	7	0	0	14
Jahres-/Konzernabschlusskosten	32	5	37 (V)	37	37
Jahres-/Konzernprüfungskosten	36	0	36 (V)	27	27
			352 (V)		
	360	22	0 (A)	368	398

18. Finanzielle Verbindlichkeiten

	30.09.2011	31.12.2010
	TEUR	TEUR
Kurzfristige finanzielle Schulden	5	8
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	187	375
Ertragssteuerschulden	200	514
Sonstige kurzfristige Schulden	948	616
	1.340	1.513

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten sind nicht verzinslich und haben in der Regel eine Fälligkeit von 30 Tagen.

19. Sonstige kurzfristige Schulden

	30.09.2011	31.12.2010
	TEUR	TEUR
Umsatzsteuer	148	244
Lohn- und Kirchensteuer	60	44
Kundenvorauszahlungen	646	299
Debitorenhabensalden	5	3
Reisekosten/sonstige Personalkosten	17	24
Übrige	72	2
	948	616

ZWISCHENABSCHLUSS

20. Segmentberichterstattung

9M 2011	Reg. Information & News TEUR	Products & Services TEUR	Konsolidierung TEUR	Konzern TEUR
Außenumsatz	3.808 €	5.634	0	9.442
Innenumsatz		725	-725	
Segmenterlöse	3.808 €	6.359	-725	9.442
Sonstige betriebliche Erträge	12 €	19	0	31
Bestandsveränderung fertige/unfertige Erzeugnisse	0 €	18	0	18
Operative Aufwendungen	-2.491 €	-5.735	725	-7.501
Abschreibungen	-64 €	-86	0	-150
davon auf Sachanlagen	-46 €	-51	0	-97
davon auf immaterielle Vermögenswerte	-5 €	-20	0	-25
davon Sofortabschreibung GWG	-13 €	-15	0	-28
Operatives Ergebnis (EBIT)	1.265	575	0	1.840
Finanzergebnis	16	7	0	23
Erträge aus assoziierten Unternehmen	0	51	0	51
Gewinn vor Steuern (EBT)	1.281	633	0	1.914
Ertragsteuern	-409	-202	0	-611
hierin enthaltener latenter Steuerertrag	7	3	0	10
Periodenergebnis	872	431	0	1.303
Segmentvermögen	6.151	7.939	0	14.090
davon Anteil assoziierter Unternehmen		1.922	0	1.922
Segmentschulden	640	1.107	0	1.747
Investitionen	107	158	0	265
davon in Sachanlagen	77	125	0	202
davon in immaterielle Vermögenswerte	30	33	0	63

Der Konzern verfügt über zwei berichtspflichtige operative Segmente:

Das Segment Regulatory Information & News umfasst das Melde- und Nachrichtengeschäft.

Das Segment Products & Services beinhaltet das Agentur- und Dienstleistungsgeschäft und ist in die drei Geschäftsbereiche Distribution & Media, Websites & Platforms und Reports & Webcasts unterteilt.

Die Konzernfinanzierung sowie Steuern vom Einkommen und vom Ertrag werden konzerneinheitlich gesteuert und nicht den einzelnen operativen Segmenten zugeordnet.

Der **Innenumsatz** beruht auf einer intersegmentären Verrechnung in Bezug auf den Einreichungsservice von Jahresabschlüssen beim elektronischen Bundesanzeiger (Daten-Konvertierung). Hierbei erfolgt die Leistungserbringung durch den Bereich Products & Services, der Nutzen entsteht jedoch für beide Segmente. Die Verrechnung zwischen den Segmenten erfolgt auf Basis der Preisvergleichsmethode. Die Leistungserbringung erfolgte ausschließlich in Deutschland. Eine Sekundärberichterstattung nach geografischen Gesichtspunkten erfolgt daher nicht. Kein Kunde hat mehr als 10% zum Gesamtumsatz beigetragen.

ZWISCHENABSCHLUSS

9M 2010	Reg. Information & News TEUR	Products & Services TEUR	Konsolidierung TEUR	Konzern TEUR
Außenumsatz	3.291	3.409	0	6.700
Innenumsatz	0	742	-742	0
Segmenterlöse	3.291	4.151	-742	6.700
Sonstige betriebliche Erträge	28	29	0	57
Bestandsveränderung fertige/unfertige Erzeugnisse	0	0	0	0
Operative Aufwendungen	-2.380	-3.589	742	-5.227
Abschreibungen	-50	-70	0	-120
davon auf Sachanlagen	-35	-40	0	-75
davon auf immaterielle Vermögenswerte	-11	-24	0	-35
davon Sofortabschreibungen GWG	-4	-6	0	-10
Operatives Ergebnis (EBIT)	889	521	0	1.410
Finanzergebnis	5	3	0	8
Erträge aus assoziierten Unternehmen	0	44	0	44
Gewinn vor Steuern (EBT)	894	568	0	1.462
Ertragsteuern	-311	-198	0	-509
hierin enthaltener latenter Steuerertrag	10	10		20
Periodenergebnis	583	370	0	953
Segmentvermögen	6.038	6.491	0	12.529
davon Anteil assoziierter Unternehmen	0	1.831	0	1.831
Segmentschulden	925	671	0	1.596
Investitionen	44	59	0	103
davon in Sachanlagen	25	34	0	59
davon in immaterielle Vermögenswerte	19	35	0	44

ZWISCHENABSCHLUSS

21. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen im Zwischenabschluss zum 30.09.2011 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2010 nicht verändert.

22. Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen

Die Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen im Zwischenabschluss zum 30.09.2011 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2010 nicht verändert.

23. Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagements

Die Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagement im Zwischenabschluss zum 30.09.2011 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2010 nicht verändert.

24. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es ergaben sich keine Anhaltspunkte aus Ereignissen nach dem Bilanzstichtag, über die zu berichten gewesen wäre.

FINANZKALENDER / BÖRSENDATEN

Finanzkalender der EquityStory AG

15.04.2011	Veröffentlichung Konzern-/Jahresabschluss
02. - 04.05.2011	Entry & General Standard Konferenz
11. - 12.05.2011	MKK - Münchener Kapitalmarkt Konferenz
27.05.2011	Hauptversammlung
27.05.2011	Veröffentlichung 3-Monatsabschluss
26.08.2011	Veröffentlichung 6-Monatsabschluss
06.09.2011	ZKK – Zürcher Kapitalmarkt Konferenz
21. - 23.11.2011	Deutsches Eigenkapitalforum
25.11.2011	Veröffentlichung 9-Monatsabschluss
07. - 08.12.2011	MKK - Münchner Kapitalmarkt Konferenz
13.04.2012	Veröffentlichung Konzern-/Jahresabschluss

Börsendaten der EquityStory AG

Aktie	EquityStory AG
Wertpapierkennnummer	549416
ISIN	DE0005494165
Börsenkürzel	E1S
Aktienart	Namensaktien
Branche	Online-Unternehmenskommunikation
Erstnotiz	08.06.2006
Börsenlisting	Freiverkehr
Marktsegment	Entry Standard (Frankfurter Wertpapierbörse); m:access (Bayerische Börse)
Sitz der Gesellschaft	München
Anzahl der Aktien	1.189.980 Stück
Höhe des Grundkapitals	1.189.980 Euro
Designated Sponsor	VEM Aktienbank AG, München

Impressum:

EquityStory AG
Seitzstraße 23
80538 München

Tel.: +49 (0) 89 21 02 98-0
Fax: +49 (0) 89 21 02 98-49
E-Mail: ir@equitystory.de

Vorstand:

Achim Weick, Vorstandsvorsitzender
Robert Wirth

Registergericht:

Amtsgericht München

Registernummer:

HRB 131048

Umsatzsteuer-Identifikations-
nummer gemäß § 27a Umsatz-
steuergesetz: DE208208257

Copyright:

© 2011 EquityStory AG.
All rights reserved.

Bildmaterial:

© EquityStory AG, DGAP mbH,
financial.de AG & triplex GmbH

Konzept & Design, Redaktion und Realisierung:

EquityStory AG, triplex GmbH